

411 - 420

617

Wir Stetes Gnaden, Wir Friederich Pfalz-
Graff bey Rhein, Herzog in Bayern, Graff zu Beldenk,
Sponheim und Rappoltstein, Herr zu Hoheneck, 2c. 2c. Sr. Churfürst-
lichen Durchleucht zu Pfalz sämptlicher Troupes zu Roß, und Fuß so wohl,
als auch des Ober-Rheinischen Granzes Commandirender würcklicher General-
Feld-Marschall, Obrister über das Chur-Pfälzische Garde-Grenadier- und ein
Cavallerie-ingleichen über ein Ober-Rheinisches Granz-Regiment zu Fuß, und ein
Esquadron zu Pferd, forth Gouverneur der Residenz-Stadt und Bestung
Mannheim

Thun hiermit zu wissen; Daß Vorzeiger dieses ein Grenadier
von Höchstgedachtem Sr. Churfürstl. Durchl. Löblichen Garde Grenadier
Regiment *Jean Christian Frey von Hohenhausen* Compagnie
Nahmens *Adam Ludwig auf Grenz Monath lang unsern*

wirgenhaft Obsts Simmern zu unsern Brieftrüber
won

Dahero alle und jede, so ~~so~~ hohe als niedrige Befehlshaber Stands Gebühr nach
ersuchen, denen, Unseren ~~so~~ do Untergebenen aber hiermit anbefehlen obberühr-
ten *fr. Adam Ludwig*, ~~so~~ biß dorthin frey, sicher, und ohngehindert pass- und
repassiren zu lassen, welches gegen die Auswärtige, und unter Unseren Commando
nicht stehende, zu erwiederen, nicht ermanglen werden. Mannheim *7. 3. 1755*

B. von Frey

Van Boek

De Harra'sau Liebt